

74. ZK

16 Anwesende, davon knapp die Hälfte Martins: paTrick und MarLiese nebst Maximilian, Anthea und Lysander, und Oliver, außerdem Martin Neuner, Martin Hauenstein (der aus unerfindlichen Gründen seinen eigentlichen Vornamen Helmut bevorzugt), Martin Herges, Martin Hiepke mit Lucy und Quentin, und noch Andreas und Uschi und Viola und Bernd. Die letztgenannten heißen allesamt mit zweitem Vornamen Martin. Fernmündliche Grüße von leider erneut abwesenden Leuchtkamel Thomas Ma(rtin)ck

1. Nanu? Der erste Punkt beinhaltet nicht die Hymne? Was ist denn hier los? Oliver verteilt mal wieder gute Gaben, darunter die auf 18 limitierten D.O.N.A.L.D.-Jojos. Besonders beeindruckend der Jojo-Spender (siehe auch Punkt 11, um schon mal die Vorfreude auf die weitere Lektüre des Protokolls zu schüren).
2. Die Hymne. Na endlich. Und sogar auf Anhieb die richtige. Bernd offenbart leichte Textschwächen, behauptet hinterher er habe mit Absicht eine geänderte Version gesungen. Gelebte Anarchie.
3. A propos Anarchie. Bernd unterbricht die Begrüßungsworte des kGs indem er mehrfach auf seine Pamphlete hinweist, die er auch verteilt. Darin ruft er zur Revoultion gegen... nein, Moment, ach ja, er verteilt nur die Originalversion des Protokolls der letzten ZK, die er in mühseliger Heimarbeit verfasste und die von paTrick beim Veröffentlichen aufs Unkenntlichste verstümmelt wurde. Oder zumindest stellenweise gekürzt, um weiterem Ärger aus dem Weg zu gehen. Bernd ist ein Künstler und nicht bereit, Kompromisse einzugehen. Vor allem, weil ja nicht er den Ärger bekommen hätte, sondern paTrick. Da hätte ich auch protestiert.
4. Huch, es wird lateinisch. paTrick freut sich über eine neue Species, die er in der D.O.N.A.L.D. ausgemacht zu haben glaubt. Mimosaceae irgendwas, ich hab's nicht genau verstanden und paTrick konnte es nicht sicher buchstabieren. Es ging schwerpunktmäßig in der Begründung um den neuesten DD und den dort enthaltenen Kongressbericht. Der Autor, der eher aus dem mittleren Teil Deutschlands kommt, nutzte ein Pseudonym, das den Anschein erweckte, er könnte ein Südeuropäer sein. Ist er aber nicht. Ich verweise auf Punkt 14.
5. paTrick verkündet, es werde keine dritte Auflage von Barks Thierleben mehr geben. Die zweite Auflage (farbig), die zu der Ausstellung in Bamberg produziert wurde, war wohl schon so nicht vorgesehen. Eine geplante Neuauflage für das Erika Fuchs Haus kommt nicht mehr, um die schlafenden Hunde von E*a*a bzw. D*sn*y nicht zu wecken (Name des Verlages bzw. Rechteinhabers unkenntlich gemacht, damit sie nicht von Suchmaschinen hierher gelockt werden, psssst).
6. Der Protokollant, der Protokollant. Wer meldet sich freiwillig? Niemand? Na schön, dann muss ich eben der größte Held aller Zeiten sein. Nutze die Gelegenheit, um die in der Einleitung bereits angesprochenen Grüße des Leuchtkamels auszurichten. Grüße zurück.
7. Der Mac Moneysac-Preis geht zwar in eine völlig andere Richtung, aber die Bedienung qualifiziert sich gerade dafür. So „lustig“ oder eher schnippisch sollte man in meinen Augen eher zu Stammkunden sein, die man gut kennt, und nicht zu Gästen, die nur alle paar Monate mal auftauchen. Wir haben lange dafür gekämpft, wieder in den Alten Brauhof zurückzugehen, weil man sich hier relativ gut unterhalten kann, ich kann allerdings durchaus nachvollziehen, warum die in Karlsruhe Beheimateten nun noch intensiver nach einer anderen Lokalität suchen.

8. Gerade, weil man in den von paTrick zur Verfügung gestellten alten Protokollen schmökern kann merkt man immer wieder, dass früher alles besser war. Willy, warum hast du uns verlassen? (Muss ich das erklären? Willy war vor vielen Jahren eine extrem fähige und freundliche und nur teilweise sonderbare Servierkraft, der... ach nein, das führt zu weit)

9. Weiter geht's mit der Ideensammlung für die demnächst anstehende 75. ZK. Wie immer gilt: Beim Brainstorming (H.m.e.j.E.s.) gibt es keine schlechten Ideen. Obwohl, 75 Jungmänner in einen Flammkuchen einbacken? Reste der Kullerzeremonie aus dem Jahr 2010 wiederverwerten? Autokorso? Reichlich Geburtstagsorden? Eine Verflötung von paTrick? Es gibt zumindest Ideen, die kurz nach ihrem Vorbringen bereits wieder veraltet sind.

9a. Besonders bizarr wird es, als wir plötzlich festlegen, was wir alles NICHT machen wollen. Keine Bücherverbrennung (von LTBs), keinen Flohmarkt, keine Olympischen Spiele, das geht zu weit. Nächster Punkt.

10. Violas Gehirn beginnt zu käsen, sie verlangt nach Papier. Wie sich später herausstellt, eine sehr gute Entscheidung (siehe Punkt 14).

11. Oliver spendiert einen Professor-Püstele-Trostpreis. Es handelt sich dabei um den bereits angesprochenen Jojo-Spender, ein schöner Holzwürfel, innen hohl, auf einer Seite der Aufdruck „Be Happy“, ansonsten mit dem hübschen D.O.N.A.L.D.-Stempel verziert. Damit könnte man auch Löchern spielen. Oder halt die Jojos aufbewahren (zwei passen immerhin rein). Jegliche Ideen für mögliche Empfänger wurden jedenfalls verworfen, wollen wir doch nicht noch mehr Öl in das Inferno gießen. Das machen wir schließlich gleich noch (siehe Punkt 14, hab ich jetzt oft genug darauf hingewiesen?).

12. ??? Gute Frage. Hab ich verpasst, ich war am Essen. Irgendwas war. Vielleicht ergänzt der paTrick mein Protokoll. *Anmerkung von paTrick (der wie stets dem Protokoll zur Korrektur des Fettgehaltes etwas Wasser hinzufügt, auch wenn es dadurch rosa wird): Keine Ahnung.*

13. paTrick schwelgt mit Helmut in Erinnerungen und erklärt die „Kira zur PräsidEnte“-Aktion. Helmut schlägt vor, das einfach noch mal zu versuchen. Nachdem paTrick einwendet, dass Kira nur noch posthum PräsidEnte werden könnte wirft Martin Neuner ein, er habe ebenfalls Hunde. Hmm... da braut sich was zusammen. Zumal Martin N. ergänzt, er könnte das seinerzeit fehlbare Sprechgerät vielleicht zum Laufen bringen, welches wichtige Wahlstimmen generieren könnte. Schlechte Zeiten, Kamerad.

14. Zeit für die Unterorganisation, traditionell ein guter Platz, um es sich mit allen anderen zu verscherzen. Viola hat vorgearbeitet, und mit Hilfe des kG ergibt sich die neue Organisation:

Sehr Übelnehmende Donaldisten Leiden In Comic-Hafter Theatralik

14a. Wir verweisen auf das Protokoll zur 46. ZK, als wir bereits nach ähnlich freundlicher Kongressberichterstattung (ging damals um den Stuttgarter Kongress) die P.L.A.T.T.H.A.U.S. gegründet haben. [Link zu den Unterorganisationen](#)

14b. Falls es noch nicht ersichtlich genug ist: Nein, Siegbert Südlicht ist kein Südeuropäischer Donaldist. Also keiner von unserem Stammtisch. Er war noch nie auf einer ZK. Es ist nicht paTrick. Es ist nicht der Bürgermeister von Timbuktu. Auch wenn einige den Eindruck gewinnen, weil in der Hauptsache zwei Vortragende abgewatscht werden, die sich vor einiger

Zeit bitter über die Südeuropäer beklagt haben. Das war keine Revanche von uns. Höchstens ein zugegeben sehr ausgeklügelter Plan aus Frankfurt, Zwietracht zu säen.

14c. Hart auf Hart, das macht scheinbar nur Spaß, wenn man auf der richtigen Seite steht.

15. Zurück zur ZK. Zwischenzeitlich hat paTrick unsere Ideensammlung vom letzten Mal gefunden. Es gibt eine erstaunlich große Übereinstimmung zwischen den Vorschlägen vom Mai und jetzt vom Juli. Alles schon mal dagewesen. Und alles Quatsch.

16. Großes Kino, paTrick versucht, die nächsten Drehtermine für den kommenden Straßenfeger „Der Sheriff von Bullet Valley“ festzuzurren. Das gelingt nur so mittelpträchtig, weil das doch schwieriger ist als vorher erwartet. Ein möglicher Termin wäre am Wochenende der ZZ. Da muss man noch dran arbeiten. Die Kinopremiere findet auf dem dann fertiggestellten Berliner Flughafen statt.

17. Alexander berichtet von seiner Tour zur Fußball-EM, und erwähnt, dass er seine Spiele in einer Excel-Liste sammelt. Allerdings nutzt er diese Liste nicht vernünftig sondern trägt nur ganz altmodisch die Spiele in das vorhandene Gitter ein. Hätte man auch einfacher haben können. Auf den Vorschlag, das ganze über Access ein wenig zu verknüpfen oder auszuweiten reagiert Alexander beinahe mit einer letalen Herzschwellung. Dieser ganze neumodische Kram kommt ihm nicht ins Haus.

18. Da gibt er doch lieber mit seiner Teilnahme am letzten Ludwigshafener Stadtlauf an. Nicht mit seiner Leistung, aber mit seiner Startnummer.

19. Diverses, jetzt wird es etwas freier. Während wir noch feststellen, dass Donald Trump bei den SED zur Ehren-Persona-Non-Grata ernannt werden soll, wird es plötzlich dunkel und die Sicht wird schlechter. Uschi und Andreas nutzen die Gelegenheit und verlassen uns in einer Nacht-und-Nebel-Aktion. Zack. Plötzlich weg. Wir konnten nicht mal die Hymne unserer Dachorganisation intonieren wie sonst üblich. Als das Gespräch dann Richtung Erdogan wandert breche ich vorsichtshalber das Protokoll ab. Ruckzuck findet sich hier eine Gedichtesammlung und der ganze Stammtisch hat eine Klage am Hals. Aus dem Alter sind wir raus.

Nachtrag zu 19. Wie sich erst im Nachgang herausstellte, war der Abgang von Uschi & Andreas eine Art Protestmarsch. Die Servierdamen erlaubten sich nämlich auf die freundliche Nachfrage, ob die offensichtlichen aktuellen Qualitätsmängel auf einen speziellen Grund zurückzuführen seien, den Hinweis, Probleme gäbe es nur an unserem Tisch, und noch etwas von Belästigung anderer Gäste. Das hätten uns die Gäste mal vor 17 Jahren sagen sollen, als wir sie hier zum ersten Mal hier belästigt haben. Na egal, dieses war sicher das letzte Mal. Unsere Odyssee durch die Karlsruher Kneipenlandschaft bekommt jedenfalls ein neues Kapitel. Nur dumm, dass unser Wimpel irgendwo auf der Strecke geblieben ist.

20. Die Hymne zum Abschluss, wir verabschieden damit Familie Martin-Hipke. Wenig später uns auch selbst. Wir sehen uns zum Jubiläum:



SüdEuropa wird 75



Aus Anlass ihrer 75. Zusammenkunft (75. ZK der SED) erlauben sich die SüdEuropäischen Donaldisten alle Freunde in den



Bruderorganisationen in Ost-, West- und Nordeuropa zum Mitfeiern zu laden.

Allerlei Verlustigungen harren der Anreisenden!

Wir bitten um geflissentliche Anmeldung, um allfällige Rote Teppiche, Ehrentribünen und passenden Popopuder planen zu können

**15. Oktober
2016**

Ab 18 Uhr

**Gasthaus
Gutenberg**

**Nelkenstr. 27,
76135 Karlsruhe**

www.gasthaus-gutenberg.de



Anmeldung: ZK75@quakpiep.de